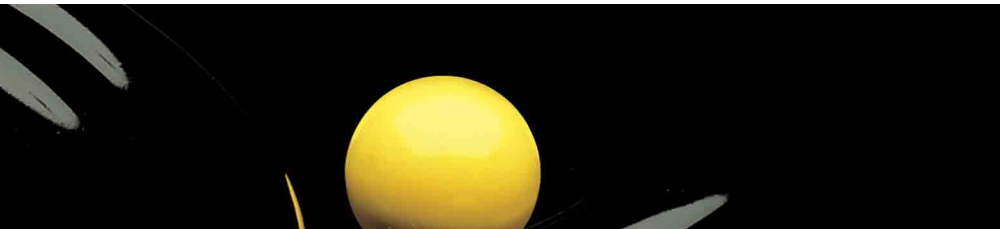


mobilität

Rechnungen mobil erfassen Mit der Kreditorensoftware unterwegs

Das Erfassungsprogramm der Lieferantenrechnungen steht ab der Version 2008 in einer komplett überarbeiteten Version zur Verfügung. Die Neuentwicklung erfolgte als so genanntes Ultra-Light-Client-Programm. Dank dieser Technologie läuft sie auf dem Server und ist Internet-fähig. Anwender der ABACUS-Kreditorensoftware sind somit in der Lage, dieses Programm auch ortsunabhängig zur Erfassung von Lieferantenrechnungen zu nutzen. Gleichzeitig mit dem Umbau zur Internet-Version wurde es um mehrere Funktionen ergänzt.



Gewohnter Aufbau, neue Möglichkeiten

Bei der Neugestaltung des Erfassungsprogramms wurde darauf geachtet, dass die bisherigen Felder weiterhin im Standard-design der Programmmaske enthalten sind. Die Reihenfolge der Felder wurde jedoch leicht angepasst, damit Belege effizienter als vorher erfasst werden können. Auch die bekannten Funktionstasten wurden soweit möglich beibehalten.

Neue Auswahllisten

Dank der neuen Technologie, die bei den F4-Auswahllisten zur Anwendung kommt (vgl. Artikel im Pages 3/07), ist es nun noch einfacher, bestehende Lieferanten oder Belege zu finden. Die Anordnung der einzelnen Spalten in der F4-Liste lässt sich ad hoc verändern und nicht benötigte Spalten lassen sich ausblenden. Die Anpassungen in den Auswahllisten können pro Benutzer gespeichert und somit bei einem erneuten Aufruf in der gewünschten Form angezeigt werden.

Das Belegerfassungsprogramm der Kreditorensoftware ist jetzt Internet-fähig

Mutationen schneller speichern

Sind an einem bestehenden Beleg Änderungen vorzunehmen, können diese direkt nach der Anpassung einfach mit der Speichernfunktion <F2> abgelegt werden. Wurde ein Beleg in ein falsches Geschäftsjahr gespeichert, kann nun ganz einfach das FIBU-Datum angepasst und damit die Mutation abgeschlossen werden.

Auch das Stornieren eines Belegs ist vereinfacht worden. Dieser muss nur einfach ausgewählt werden, damit er sich mit <Alt+F2> oder über das Menü stornieren lässt. Alle Positionsbeträge und das Total des Belegbetrags werden auf Null gestellt und der Beleg erhält den Status "storniert". Ist das Programm entsprechend konfiguriert, werden solche Mutationen und Stornos in der Finanzbuchhaltung protokolliert, so dass sich diese jederzeit im Nachhinein nachverfolgen lassen.

Beleg für Zahlung sperren

Es war ein häufig geäußertes Wunsch, einen Beleg für einen unbestimmten Zeitraum für die Zahlungsdisposition zu sperren. Entweder musste das bisher mit einem in der Zukunft liegenden Dispositionsdatum gelöst werden oder es wurden generell alle Belege des Lieferanten für die Zahlung gesperrt. Neu besteht die Möglichkeit, einen einzelnen Beleg für eine unbestimmte Zeit zu sperren. Dazu muss lediglich die Checkbox "Beleg nicht disponieren" aktiviert werden.

Standardtexte

Für wiederkehrende Bemerkungen, die bei der Belegerfassung verwendet werden sollen, steht ein neues Programm zur Verfügung. Der Anwender kann darin Texte verfassen, die in das Bemerkungsfeld oder in den Positionstext übernommen werden können. Diese lassen sich in verschiedenen Sprachen erfassen.

Bestehende Belege kopieren

Es gibt Fälle, bei denen es hilfreich ist, erfasste Belege zu kopieren. In der neuen Version steht eine einfache Kopierfunktion zur Verfügung. Dazu muss nur ein bestehender Beleg ausgewählt und mit der Funktion "Beleg kopieren" dupliziert werden. Es wird dabei ein neuer Beleg mit der nächst möglichen Nummer eröffnet. Es muss nur noch das Belegdatum angepasst und der Beleg selber mit <F2> gespeichert werden.

Dispo-Datum	Dispo-Nr.	Begünstigter	Beg.-Konto	Valuta	Art	Status	Betrag
15.10.2007	1	BOSSHARD	22.657.44 X	25.10.2007	Zahlung	Offen	534.20
15.10.2007	1	BOSSHARD	22.657.44 X	25.10.2007	Skonto	Offen	15.00
07.10.2007	1	BOSSHARD	22.657.44 X	06.11.2007	Zahlung	Verbucht	430.00
07.10.2007	1	BOSSHARD	22.657.44 X	06.11.2007	Skonto	Verbucht	24.00

Pos-Nr.	Typ	Zahl-Datum	Haben-K...	Projekt	KST/KTR	KST/KTR	Zgl.Bel-Nr	Verrechn...	Kurs WRC	LW-Betrag	Zahl-Betrag	
1	Z	06.11.2007	1020	0	0	0	0	0	100.0000...	CHF	430.00	430.00
2	S	06.11.2007	4009	0	191	0	0	0	100.0000...	CHF	24.00	24.00

Informationen zur Zahlung

Diese Funktion wird in einer späteren Version weiter ausgebaut werden. Es ist vorgesehen, dass der Anwender zukünftig die Anzahl der Kopien, die Belegnummern und allfällig benötigte Intervalle vorgeben kann.

Mehr Informationen

Das Programm für die Belegerfassung wird oft auch dazu verwendet, um Informationen zu einem bestimmten Beleg abzufragen. Verschiedene Bereiche in der Erfassungsmaske geben Auskunft über die verschiedenen Informationen zum ausgewählten Beleg.

Statuszeile

Wird ein bestehender Beleg aufgerufen, zeigt das Programm in der Statuszeile den aktuellen offenen Posten dieses Belegs und auch den Grund, warum der Beleg nicht verändert werden kann.

Info-Fenster

Unterhalb der Positionserfassung werden bis zu drei Info-Fenster aufbereitet, die mit gelber Farbe hinterlegt sind. Im ersten Fenster wird angezeigt, mit welchem Konto/Kostenart, welcher Kostenstelle/-träger, welchem Projekt und MWST-Code der Beleg erfasst wurde. Dies erleichtert die Prüfung der verwendeten Datenelemente.

Wurde auf einem Konto/Kostenart eine Buchungsrichtlinie erfasst, wird diese in einem zweiten Info-Fenster angegeben.

Arbeitet der Anwender mit den erweiterten Projektfeldern, werden auch diese in einem dritten Info-Fenster dargestellt.

Quickinfo

Informationen zu den Auszahlungsläufen, den Zahlungen selbst und zur Einkaufsauftragsnummer werden in einer eigenen Rubrik mit dem Namen "Quickinfo" aufbereitet. In der Tabelle "Zahlungsdisposition" wird angezeigt, in welchem Dispositionslauf sich der Beleg befindet und welchen Status die Auszahlung aufweist. Dabei werden auch allfällige Aufwandsminderungen aufgeführt, die im Dispositionsvorgang abgezogen wurden. Der Bereich "Zahlungen" gibt Auskunft über die ausgeführten und gebuchten Zahlungen. Wurde die Rechnung über das ABACUS-Einkaufsmodul erfasst und gebucht, wird die entsprechende Auftragsnummer angezeigt. Eine komfortable Neuerung ist die Möglichkeit, direkt aus der Belegerfassung in die entsprechenden Programme zu wechseln. So kann zum Beispiel ein Beleg aus einer noch nicht abgeschlossenen Zahlungsdisposition entfernt werden.

Dokumentvorschau zu Beleg Nr. 20003

Beschreibung	Datei	Typ	Datum / Zeit	Grösse
3	3.pdf	pdf	03.12.2007 11:29:45	65KB

Rechnung Nr. 23438

Bekräftigt Lieferschein 23437

Kundennr. 305

Unsere Referenz Marcel Burri

Ihre Referenz Raphael Grubar

Artikel-Nr. / Bezeichnung

Etik8928-3
Selbstklebetiketten, 89 x 28 mm Kit à 3 Stk.
ohne Vordruck
Eco Thermo Direct Papier weiss
permanentelebernd
auf Folienpapier gestanz
auf Rollen zu ca. 2100 Etiketten
Kleberdurchmesser 20 mm
Auslassdurchmesser max. 127 mm

porto20
Porto und Verpackung

Zwischentotal
+ 7.5% MWST auf CHF 248.00

Total CHF zahlbar Innert 30 Tage netto

Unsere Bankverbindung:
Credit Suisse, Ohnenstrasse 12, CH-8070 Zürich
Konto-Nr. 0057-740815-01-1 Clearing-Nr. 4857
IBAN CH89 0485 7074 8616 0100 1
Unsere MWST-Nr. 510 584

11 Fakturen erfassen/korrigieren [7777]

Beleg Bearbeiten Ansicht Barcode Extras 2

Neu Speichern Ausschneiden Kopieren Einfügen Rückgängig Barcode drucken Beenden Hilfe

Masken Fakturen erfassen/korrigi...

Lieferantennummer 28 Adress-kurzname MOBIT AG Musterfirma AG Tevorf
Zögelistrasse 12
9302 Kronbühl

Belegart F Belegnummer 20003

Umlaufprotokoll

Visierungs-Typ	Schritt	Betrag [...]	Verantwortlich	Zugewiesen am	Bemerkung	Aktion
Umlaufprotokoll						
Beleg						
Beleg	1	228.00	Administrator	03.12.2007 11:14	Rechnung ist io, bitte Zahlungskondition prüfen	✓
Visiert un...	2	228.00	Administrator	03.12.2007 11:15		✓

Beleg editieren Vorsteuer aktiv OP-Betrag: CHF 228.00

Umlaufprotokoll der Visumskontrolle im Belegerfassungsprogramm

Anzeigefenster

Neben den fix in der Erfassungsmaske vorhandenen Informationsfeldern stehen noch weitere drei Informationsfenster zur Verfügung, die über eine Funktionstaste aufgerufen werden können. Sie sind in der Lage, Originaldokumente anzuzeigen, die in den Dossiers gespeichert sind. Dasselbe geht auch bei Lieferantennotizen und Informationen zu offenen Posten.

Diese Anzeigefenster zeichnen sich besonders dadurch aus, dass ihr Inhalt wechselt, wenn auf der Hauptmaske der Datensatz geändert wird. Dies ist bei gescannten Originaldokumenten sehr nützlich, weil sich so einfach erfasste Daten mit dem Originaldokument vergleichen lassen.

Für die gleichzeitige Darstellung mehrerer Informationsfenster ist der Einsatz eines möglichst grossen Bildschirms empfehlenswert.

Integration in die Visumskontrolle

Bei der Neugestaltung des Belegerfassungsprogramms wurde auch eine verbesserte Integration in die Visumskontrolle angestrebt. So wird nun für jeden Beleg das Umlaufprotokoll in einer Baumstruktur dargestellt. Der Kreditorensachbearbeiter behält somit jederzeit leicht den Überblick, wo und in welchem Status sich der Beleg aktuell befindet. Zudem kann die direkte Visierung der Belege im Programm 11 gesperrt werden, damit die Visumsverantwortlichen ihre Belege in der Inbox des Programms Visumskontrolle unterzeichnen und die Aufzeichnung des Visumsprozesses sichergestellt wird.

Gestaltbare Masken

Die neuen Erfassungs- und Stammdatenprogramme können von versierten Anwendern auf die Bedürfnisse der verschiedenen Anwendungsarten angepasst werden. Dabei lassen sich Felder aus der Maske entfernen und andere hinzufügen. Auch können auf diese Weise bestimmte Masken für die Erfassung gesperrt und bestehende Belege nur angeschaut werden.

Auch lassen sich für die Belegerfassung in der Kreditorenbuchhaltung verschiedene Erfassungsmasken erstellen und den ABACUS-Anwendern verschiedene Benutzerkategorien oder Rollen zuordnen.

Fazit

Mit der neuen Belegerfassung wird das Bearbeiten von Lieferantenrechnungen noch einfacher, schneller und übersichtlicher als vorher. Dank den zusätzlichen Informationen behält der Anwender jederzeit den Überblick und auf Anfragen kann er schneller antworten. Die frei gestaltbaren Masken und auch die Internet-Tauglichkeit dieses Programms eröffnen weitere, flexiblere Anwendungen. •